



2124 Zeichen
36 Zeilen
ca. 60 Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei
Beleg wird erbeten

Die Büchernarren muss man einfach mögen – das meinen auch der Leitende Bibliotheksdirektor Ralf Brugbauer, Unternehmer und Verleger Wolfgang Ellwanger und Künstlerin Margit Hühner.

Sympathische Büchernarren für die Universitätsbibliothek

**Fröhliche Kompakt-Skulpturen kommen
bei den Studierenden sehr gut an**

Ihnen fliegen die Herzen der Studierenden, die sich im Lesesaal der Universitätsbibliothek zum Arbeiten und zum Lernen niederlassen, nur so zu: „Büchernarren“ hat die Bayreuther Künstlerin Margit Hühner ihre sympathischen Skulpturen im Kompaktformat genannt. Elf kleine Büchernarren sind derzeit in der Bibliothek zu sehen. Neun als Leihgabe der Künstlerin; zwei hat die Universitätsbibliothek dank der finanziellen Unterstützung des Bayreuther Verlagshauses Ellwanger und seines Geschäftsführers Wolfgang Ellwanger erworben.



Ihren Skulpturen hat Margit Hühner besondere Themenkreise zugeordnet – auch „Narzissen“ und „Aufsteiger“ hat sie aus Pappmache und einem Zusatzstoff, den sie als ihr kleines Geheimnis hütet, gestaltet. „Die Büchernarren aber“, sagt die Künstlerin bei der Übergabe ihrer Werke an die Universitätsbibliothek, „sind mein absolutes Lieblingsthema. Die Figuren haben eine besondere Kommunikationskraft.“ Spontan gefallen haben die Skulpturen auch dem Bayreuther Unternehmer und Verleger Wolfgang Ellwanger, der mit einer Spende die Anschaffung möglich machte. „Die Büchernarren nehmen in ihrer Gestaltung das gedruckte Wort künstlerisch und auch ein wenig spielerisch auf. Das Thema Buch und Schrift so darzustellen, hat nicht nur viel mit der Branche zu tun, in der ich tätig bin. Es ermöglicht zugleich jungen Menschen eine besondere Art des Zugangs zum Gedruckten.“

Dass die Büchernarren passenderweise in der Universitätsbibliothek zu sehen sind, ist auf die Initiative von Irene Hamel und Dr. Rainer-Maria Kiel zurückzuführen. Beide sind Bibliotheksbedienstete, Frau Hamel engagiert sich in ihrer Freizeit in der Kunstgalerie Weidenberg. Kiel leitet die Benutzungsabteilung der Universitätsbibliothek und ist zudem für das „Alte Buch“ zuständig. Dem jetzt erfolgten künstlerischen Schritt für den viel genutzten Lesesaal soll bald schon ein weiterer folgen. Ein Buchstaben-Mobile, zusammengesetzt aus Buchstaben und Schriftzeichen, ist in Auftrag gegeben.

Kontakt:

Pressestelle der Universität Bayreuth
Frank Schmälzle
Universitätsstr. 30
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5323
Fax 0921 / 55-5325
E-mail: pressestelle@uni-bayreuth.de